

Guten Abend, gut Nacht

Wiegenlied

Text: in „Des Knaben Wunderhorn“
Melodie und Satz: Johannes Brahms (1833–1897), op. 49,4
Bearbeitung: Gunther Martin Göttsche (*1953)

Zart bewegt *mp dolce*

1. Gu-ten A - bend, gut Nacht, mit Ro - sen be - dacht, mit
2. Gu-ten A - bend, gut Nacht, von Eng-lein be - wacht, die

p *mp dolce*

1. Du, _____ du, _____ gu-ten A - bend, gut Nacht, mit Ro - sen be - dacht, *mf*
2. Du, _____ du, _____ gu-ten A - bend, gut Nacht, von Eng-lein be - wacht

p *pp m.v.*

1.-2. Du, _____ du, _____ ah, _____ ah, _____ ah, _____

1.-2. Do, _ do, _ do, _ *sim.*

1.-2. Domm, domm, domm, *si*

7

Näg - lein be - steckt, schlupf un - a früh, wenn Gott will, wirst du
zei - gen im Traum dir Christ - k. am. an se - lig und süß, schau im

Näg - lein be - zeig - gen im Deck: Mor - gen früh, wenn Gott will,
zeig - gen im des Baum: Schlaf nun se - lig und süß,

ah, _____ 1. mor - gen früh, _____ wenn Gott will,
2. Schlaf nun se - lig, schlaf nun süß,

do, _ *sim.* 1. früh
2. Sch

domm, domm, *sim.* 1. früh,
2. Schla



wie - der ge - weckt, mor - gen früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt.
 Traum 's Pa - ra - dies, schlaf nun se - lig und süß, schau im Traum 's Pa - ra - dies.

wirst du wie - der ge - weckt, mor - gen früh, wenn Gott will, wie - der ge - weckt.
 schau im Traum 's Pa - ra - dies, schlaf nun se - lig und süß, schau 's Pa - ra - dies.

wirst wie - der ge - weckt, mor - gen früh, wenn Gott will, wie - der ge - weckt.
 schau 's Pa - ra - dies, schlaf nun se - lig, schlaf nun süß, schau 's Pa - ra - dies.

wie - der ge - weckt, mor - gen früh, wenn Gott will, wirst du wie - der ge - weckt.
 Traum 's Pa - ra - dies, schlaf nun se - lig und süß, schau im Traum 's Pa - ra - dies.

wie - der ge - weckt, früh, wenn Gott will, wie
 schau 's Pa - ra - dies, schla - fe nun süß, sch

mp *p rit.* *mp* *p*

PROBE-PARTITUR
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

